

Klassenfahrt - einige zu spät bezahlt - nun Reise teurer - wer soll zahlen?

Beitrag von „Hermine“ vom 28. August 2008 09:01

Hallo Micky,

du hast mit deinem Anfangsbeitrag nach Meinungen gefragt und die hast du auch bekommen. Dass da nicht immer Posts dabei sind, die dir gefallen, müsste klar sein.

Ich finde es sehr schade, dass du jetzt soviel Geld aus eigener Tasche zahlen musst, nur um (so wie sich das in deinem Post anhört), Ärger zu vermeiden und ich denke, das Kaddl wollte nur nochmal unterstreichen, dass der Ärger wohl hauptsächlich aus einer gewissen Naivität deinerseits entstanden ist, nicht mit "Hm, ich überlege noch, ob das wirklich zu spät war, einige Eltern könnten mir das vorwerfen", sondern es ist in der Tat so, dass 6 Wochen für einige viel zu knapp sind, um 206 Euro zusammenzukriegen, gerade für Eltern mit mehreren Kindern.

Das Problem mit den Elternbriefen lösen wir durch Abschnitte, die unterschrieben zurückgebracht werden, entweder von den volljährigen Schülern selbst - die müssen dann aber auch selbst für alles sorgen und sind dafür verantwortlich, oder von den Eltern. Ohne solche Abschnitte hätte ich mich nie getraut, einen Austausch zu organisieren. Ich will unbedingt von allen was Schriftliches in der Hand haben, auf das ich im Notfall zurückgreifen kann.

Was das "Selbstzahlen" angeht: Seit diesem Schuljahr ist es bei uns von oben verboten, die Lehrerkosten auf die Schüler umzulegen. Wir müssen bei allen Reisekosten die Rückerstattung beantragen, da uns sonst das Budget dafür immer mehr gekürzt wird. ("Die Lehrer zahlen ja alles selbst, dafür müssen wir keine Gelder mehr bereit halten") Und seit ein Kollege die Rückerstattung des Schullandaufenthalts eingeklagt hat und sogar bei den noch fehlenden 6 Euro und irgendwas Recht bekommen hat, bekommt man sein Geld zwar spät, aber recht zuverlässig wieder.

Liebe Grüße

Hermine